

Kinder- und Jugendbuchwochen

Dem Autor auf den Zahn gefühlt



Auch Autogramme gab es von der Autorin. Foto: Privat

Wenn der Schriftsteller aus seinem Buch vorliest, ist das etwas Besonderes. Eine Autorin war in Feldstedt zu Besuch und begeisterte die Kinder.

Was macht denn überhaupt ein Autor, und wo bekommt er – oder sie – die Ideen für die Bücher her, die sie schreiben? Diese und viele weitere Fragen haben junge Menschen, und bei den Kinder- und Jugendbuchwochen, die derzeit in Schleswig-Holstein und auch in Nordschleswig stattfinden, bekommen sie Antworten darauf.

Am Montag war die deutsche Kinderbuchautorin Sarah Welk zu Gast an der Deutschen Privatschule Feldstedt (DPF), wo sie den 0.- bis 2.-Klässlern aus ihrem Buch „Lasse feiert Geburtstag“ vorlas, um dann den Schülern Rede und Antwort zu stehen.

In einem Quiz ging es anschließend für die Schüler darum, Fragen zu dem Buch zu beantworten, die die Schriftstellerin vorbereitet hatte. Sie musste im Gegenzug Antworten zu Fragen rund um das Buch geben. Und die Schüler hatten gut aufgepasst, denn das Quiz ging mit vier zu eins für die DPF-Schüler zu Ende, wie Silke Amthor, die verantwortliche Mitarbeiterin der Deutschen Zentralbücherei in Apenrade/Aabenraa berichtet.



Gespannt haben die Schüler zugehört und Fragen gestellt.

Foto: Privat

Den Schülern der 3. und 4. Klasse las sie aus ihrem Buch „Sommer mit Opa“ vor und kam im Anschluss mit ihnen ins Gespräch, indem sie Fragen wie „Was ist bei Großeltern anders als bei den Eltern“ oder „Wie oft seht ihr eure Großeltern“ ins Gespräch.

Die Kinder- und Jugendbuchwochen finden seit über 30 Jahren immer im November statt – auch in Nordschleswig. „Die Kinder sollen dabei denjenigen kennenlernen, der das Buch geschrieben hat und so Leselust wecken“, wie Amthor erklärt.

Über zwei Wochen gibt es zwölf Lesungen in Nordschleswig (sechs in der Zentralbücherei, sechs in den Filialen).

Die Themen, die die drei Gastautoren in ihren Büchern behandeln, sind ganz unterschiedlich. Welk schreibt über die Erfahrungen von jüngeren Kindern, Maja Nielsen kinder- und jugendgerechte Sachbücher, und Silas Matthes schließlich schreibt vorrangig für Jugendliche.

Jedes Jahr im November finden in rund 80 Büchereien und Schulen in Schleswig-Holstein und Nordschleswig die Kinder- und Jugendbuchwochen statt. Es gibt rund 300 Veranstaltungen, von Lesungen und Autorenbegegnungen bis hin zu Schreibwerkstätten und Theatervorstellungen.

Die Kinder- und Jugendbuchwochen werden von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein koordiniert und vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein mit einem Grundbetrag gefördert. Schirmherr der Buchwochen ist der schleswig-holsteinische Landtagspräsident Klaus Schlie. Die Auftaktveranstaltung findet traditionell in einer Bücherei statt, die sich auf dem Gebiet der Leseförderung in besonderer Weise engagiert. 2018 wurde die Deutsche Zentralbücherei in Apenrade (DK) ausgewählt.